



Bruno Zimmermann
Präsident GGR Stadt Zug
Stadtkanzlei im Stadthaus
Gubelstrasse 22
6300 Zug

Parlamentarischer Vorstoss GGR
Eingang : 17.11.2020
Bekanntgabe im GGR : 15.12.2020
Überweisung im GGR : 15.12.2020

Zug, 17. November 2020

POSTULAT: MIETREDUKTION FÜR GASTROBETRIEBE IM WINTER 2020/21

Sofern private Eigentümerinnen und Eigentümer bereit sind, Gastrobetrieben eine Mietreduktion zu gewähren, übernimmt die Stadt Zug für die Wintermonate (Dezember bis März) eine zusätzliche Unterstützung im gleichen Umfang, bis maximal 35 % der Miete. Die dafür benötigten finanziellen Mittel werden aus dem Coronafonds gespiesen.

Beispiel: Die private Eigentümerschaft gewährt ihrem eingemieteten Gastrobetrieb eine Mietreduktion von 20 %. Die Stadt Zug unterstützt den Gastrobetrieb mit einer Mietreduktion im gleichen Umfang und daher mit weiteren 20 %. Daraus resultiert eine Mietzinsreduktion von insgesamt 40 %. Gewährt die private Eigentümerschaft dem Gastrobetrieb eine Mietzinsreduktion von angenommen 40 %, unterstützt die Stadt Zug die Miete mit dem Maximalbeitrag von 35 %. Der Gastrobetrieb profitiert in diesem Fall von einer Mietreduktion von 75 %.

Begründung:

- Die Gastrobetriebe sind durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie stark betroffen. In den Sommermonaten konnten zahlreiche Restaurants, Bars und Cafés unter anderem durch das schnelle und gute Handeln des Stadtrats die Aussenräume gezielt nutzen und zahlreiche Gäste bewirten.
- Die bevorstehende kältere Jahreszeit stellt die Gastrobetriebe vor weitere grosse Herausforderungen. Bewilligungsfreier Witterungsschutz und Aussenheizungen im grossen Stil sind aus unserer Sicht nicht zielführend und widersprechen der 2000 Watt Strategie.
- Die Gastrobetriebe beleben unsere Stadt. Nun liegt es auch in der Verantwortung der Stadt, diese am Leben zu erhalten. Die Stadt Zug gewährt städtischen Mieterinnen und Mietern von Gewerbeliegenschaften eine Mietreduktion. Dies sollten ihr die privaten Eigentümerinnen und Eigentümer im Gastronomiebereich gleichtun, doch können diese nicht dazu gezwungen werden. Grosszügige private Eigentümerschaften sollen insofern unterstützt werden, in dem die Stadt Zug bei einer Mietreduktion für Gastrobetriebe durch Private, eine zusätzliche Mietreduktion gewährt.

Für die Fraktion ALG-CSP

Michèle Willimann
Alternative – die Grünen